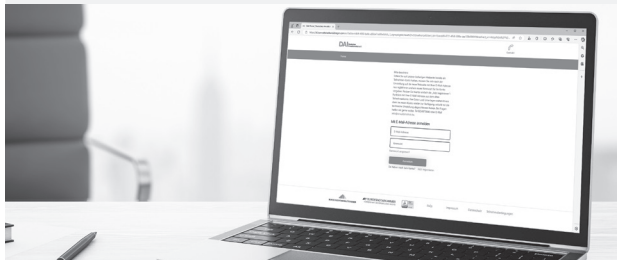


Online-Vortrag LIVE: Anwaltliche Strategien bei Mängelansprüchen nach VOB/B und BGB unter Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung**Live-Übertragung:** 6 Februar 2026, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** ab 265,— € (USt.-befreit) für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern**Nr.:** 305,— € (USt.-befreit) regulär 16257279

Anmeldung über die DAI-Webseite
www.anwaltsinstitut.de
 mit vielen neuen Services:



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt**Deutsches Anwaltsinstitut e.V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter
www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/

**Fachinstitut für Bau- und Architektenrecht****Online-Vortrag LIVE**
**Anwaltliche Strategien bei
 Mängelansprüchen nach VOB/B und BGB
 unter Berücksichtigung der aktuellen
 Rechtsprechung**
**6. Februar 2026
 13.30 – 19.00 Uhr
 Online**
Dr. Andreas Berger
 Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und
 Architektenrecht

 Fachinstitut
 Bau- und Architektenrecht
www.anwaltsinstitut.de
 Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Dr. Andreas Berger, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Inhalt

Die Beratung des Mandanten beim sog. Gewährleistungsmanagement, also bei der Durchsetzung bzw. Abwehr von Mängelansprüchen, ist zentraler Tätigkeitsschwerpunkt jedes baurechtlich spezialisierten Anwalts. Mit seiner Erfahrung aus langjähriger forensischer wie projektbegleitender baurechtlicher Beratung vermittelt der Referent den Teilnehmern in diesem Kurs in verständlicher Weise das baurechtliche, prozessuale und „taktische“ Rüstzeug, welches für eine strategische und erfolgreiche Beratung des Mandanten bei der Vermeidung und Abwicklung von Mängeln und Mangelfolgeschäden notwendig ist. Unter besonderer Berücksichtigung der aktuellen Rechtsprechung werden die Teilnehmer nicht nur im „materiellen“ Mängelansprucherrecht des BGB und der VOB/B geschult, sondern es werden insbesondere anwaltliche Strategien für die zielorientierte Mandatsbearbeitung vermittelt (Vertragsgestaltung – Beweissicherung – Außergerichtliche Erledigung – Regresssicherung – Verjährungshemmung usw.).

Die Teilnehmer erhalten eine instruktive Arbeitsunterlage mit allen wichtigen Hinweisen des Referenten.

Arbeitsprogramm**I. Mängelansprüche nach VOB/B und BGB**

1. Mangelbegriff
 - a) nach BGB und VOB/B
 - b) Funktionaler Mangelbegriff
 - c) Anerkannte Regeln der Technik
2. Bedeutung der Abnahme / Abnahmeverweigerung
 - a) Rechtsfolgen der Abnahme
 - b) Abnahmeverweigerung, § 640 Abs. 2 BGB
 - c) Zustandsfeststellung, § 650g BGB
 - d) Praxisempfehlung „Abnahmeprotokoll“
3. Keine Mängelansprüche vor der Abnahme?
 - a) BGB-Bauvertrag (BGH Urt. v. 19.01.2017 – VII ZR 301/13)
 - b) Dispositionsfreiheit des Werkunternehmers
 - c) § 324 Abs. 4 BGB (analog)
 - d) § 4 Abs. 7 Satz 1-3 VOB/B und AGB-Kontrolle
4. Mängelansprüche nach der Abnahme
 - a) Nacherfüllung: Wahlrecht des Werkunternehmers, Mitwirkungsobliegenheiten/-pflichten des Bestellers
 - b) Ersatzvornahme
 - c) Kostenvorschuss
 - d) Minderung
 - e) Schadensersatz, insb. kein Ersatz fiktiver Mängelbeseitigungskosten (BGH Urt. v. 22.02.2018 – VII ZR 46/17)
 - f) Sowieso-Kosten und Abzug „neu für alt“
 - g) Mängelrechte in der Leistungskette
5. Verjährungsfragen

II. Mehrere Mängelverantwortliche

1. Unterlassener Bedenkenhinweis und Haftungsquoten
2. Gesamtschuldnerische Haftung vs. Anspruchskürzendes Mitverschulden
3. § 650 t BGB

III. Anwaltliche Beratungsstrategien

1. Empfehlungen für die Vertragsgestaltung
2. Beratung des Mandanten zum Gewährleistungsmanagement
3. Möglichkeiten der Beweissicherung